

Bei Schlägerei zugestochen

14.06.2014, www.ntz.de/nachrichten/blaulicht/artikel/bei-schlaegerei-zugestochen

20-Jähriger verletzt 28-jährigen Mann bei Streit schwer

Bei einer Schlägerei zwischen vier Männern ist am Donnerstagabend ein 28-jähriger Asylbewerber aus dem Kosovo von einem 20-jährigen Syrer mit einem Messer schwer verletzt worden. Gegen den 20-Jährigen wird wegen versuchten Totschlags ermittelt.

NT-NECKARHAUSEN (lp). Das Opfer, der Verdächtige und zwei weitere, 24 und 27 Jahre alte Männer waren in der Nürtinger Straße wegen einer Frau in Streit geraten. Nach gegenseitigen Provokationen und Sticheleien kam es zu einer handfesten Auseinandersetzung, bei der alle Beteiligten aufeinander einschlugen. Dabei stach der 20-Jährige nach derzeitigem Ermittlungsstand mehrmals auf den 28-Jährigen ein und verletzte ihn im Bauch- und Brustbereich. Zeugen alarmierten die Polizei und den Rettungsdienst. Der Verletzte wurde in einem Krankenhaus stationär aufgenommen. Er ist zwischenzeitlich außer Lebensgefahr.

Der mutmaßliche Messerstecher und die anderen, an der Schlägerei beteiligten Männer trugen bei der Auseinandersetzung jeweils leichte Verletzungen davon und flüchteten zunächst. Der Polizei gelang es aber, den 20- und 27-Jährigen im Zuge der sofort eingeleiteten Fahndung unweit des Tatorts festzunehmen. Der 24-jährige Beteiligte begab sich kurze Zeit später von sich aus zur Polizei.

Während die Staatsanwaltschaft Stuttgart gegen den 20-jährigen Beschuldigten Haftbefehl beantragt, wurden die anderen Beteiligten auf freien Fuß gesetzt. Gegen sie und auch das Opfer wird wegen Körperverletzung ermittelt.

Die Ermittlungen der Kriminalpolizeidirektion Esslingen zum genauen Hergang der Tat und den Hintergründen dauern an. Der Beschuldigte ist gestern Nachmittag beim Amtsgericht Nürtingen dem Haftrichter vorgeführt worden. Dieser ordnete die Untersuchungshaft an.